

## 16. Wahlperiode

---

### Antrag

der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

#### **(R)Ostkreuz ohne weitere Verzögerung und mit Bahnsteig für die Ostbahn errichten**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, sich gegenüber der DB AG dafür einzusetzen, dass

- der Bahnhof Ostkreuz mit allen in der Zukunft erforderlichen Bahnhofsanlagen, also auch mit einem Halt für die Ostbahn ausgestattet wird;
- die Lärmschutzmaßnahmen für die AnwohnerInnen bereits bei Baubeginn realisiert werden und
- die Stromversorgung des künftigen Bahnhofs zeitgemäß durch ein unterirdisch verlegtes Kabel erfolgt.

#### ***Begründung:***

Nach jahrelanger Verzögerung soll der Bahnhof Ostkreuz endlich zu einem modernen und leistungsfähigen Kreuzungsknoten des S-Bahn und Regionalverkehrs umgebaut werden. Trotz des dafür notwendigen hohen finanziellen und zeitlichen Aufwands will die Bahn lediglich die Option und nicht den Bau eines Bahnsteigs für die Ostbahn, d.h. die Regionalbahn nach Osten Richtung Küstrin, vorsehen, weil die Fahrgastentwicklung abgewartet werden soll. Wie die durch die Inbetriebnahme des Nord-Süd-Tunnels steigenden Fahrgastzahlen im Regionalbahnverkehr zeigen, muss aber erst ein attraktives Angebot vorhanden sein, damit sich die Fahrgastzahlen erhöhen. Ein nachträglicher Bau des Bahnsteigs für die Ostbahn würde die mit Umbau verbundenen Einschränkungen am Ostkreuz zudem unnötig verlängern.

Nachvollziehbar ist auch die Forderung der AnwohnerInnen, dass ihnen der rechtlich erst nach Inbetriebnahme des Bahnhofs zustehende Lärmschutz bereits während der Baumaßnahme gewährt wird, um die Lärmbelastungen für die AnwohnerInnen während der Baumaßnahme zu vermindern.

Der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg klagt gegen den Umbau des Bahnhofs, weil die Bahn Leitungen für die elektrische Versorgung nicht wie dem Stand der Technik entsprechend unterirdisch verlegen, sondern als Freileitung über den geplanten Spielplatz führen will. Da eine weitere Verzögerung bei der Sanierung des Ostkreuzes unbedingt verhindert werden muss, muss der Senat aktiv bemüht sein, zu einem schnellen Baubeginn und einer zügigen Baudurchführung beizutragen.

Berlin, den 07. März 2007

Eichstädt-Bohlig Ratzmann Hämmerling  
und die Mitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

[www.parlament-berlin.de](http://www.parlament-berlin.de) (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.